

Erfolg ist Ihr Tun...



Foto: Wiener Gesundheitsverbund / Keusch

... wir begleiten Sie
persönlich
partnerschaftlich
integrativ

Therapiemethoden

Psychologische Therapie

EMDR

Klinische Hypnose

Psychodynamisch imaginative Traumatherapie

Allgemeine Informationen

Abteilungsvorstand

HRⁱⁿ Prim.^a Dr.ⁱⁿ Hannelore Monschein, HCM

Ärztliche Direktorin

Fachärztin für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin

Fachärztin für Neurologie

Ärztliche Leitung

OA Dr. Claudiu Darau

Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin

Psychologische Leitung

Mag.^a Katrin Weber, BA

Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin

Bereichsleitung Pflege

Franz Pils, HCM

STLP DGKP Peter Reikerstorfer

Diplomsozialarbeiter

DSA Christoph Trost-Schraml

Entlassungsmanagement

DGKP Claudia Lindenhofer

Auskunft und Anmeldung

Telefon: +43 7412 55 100-231

Montag bis Freitag von 8 bis 14 Uhr

E-Mail: ambulanz.tzy@gesundheitsverbund.at

© Wiener Gesundheitsverbund, 2023

Impressum:

Therapiezentrum Ybbs, 3370 Ybbs, Persenbeuger Straße 1-3;
für den Inhalt verantwortlich: Peter Reikerstorfer; grafische Gestaltung: Dominic Schlatter, Gedruckt auf ökologischem Papier gemäß Mustermappe „ÖkoKauf Wien“. Stand: März 2023

Station 10

Hilfe bei Abhängigkeit von Alkohol und Beruhigungsmitteln und komorbiden Traumafolgestörungen



Foto: Wiener Gesundheitsverbund / Keusch

Allgemeine Information

THERAPIEANGEBOT

Entzugsbehandlung:

- Körperliche Entzugsbehandlung
- Krisenintervention
- Abklärung von Krankheitsbildern
- Rückfallmanagement

Nach erfolgreicher Entzugsbehandlung zeigt sich die Spezialisierung in der Behandlung von Traumafolgestörungen als häufige Komorbidität von Suchterkrankungen. Hierzu gibt es 2 Gruppenangebote:

1. Therapeutische Gruppe: 7 Betten

- Primär Alkoholranke mit psychischen und körperlichen Begleiterkrankungen
- Gemischte Krankheitsbilder, vorwiegend langdauernder Beruhigungs- und Schmerzmittelmissbrauch
- Psychiatrische Erkrankungen, vor allem komorbide Traumafolgestörungen

Dauer: 10-12 Wochen

2. Stabilisierungsgruppe: 13 Betten

- Ab 8 Wochen Aufenthalt 2 Schwerpunkte: Sucht und Trauma oder strukturierte Rückfallprävention.
- Fallbezogene Intervention bei Suchterkrankten mit dem Ziel eines vorzeitigen Ausstiegs aus belastenden Situationen

Dauer: 3-8 Wochen

Entwöhnungsbehandlung

Therapeutische Gruppe

Dauer: 10-12 Wochen

Konzept

- Körperliche Regeneration (unterstützt durch medikamentöse Therapie, Entspannungs-, Freizeit- und Bewegungsaktivitäten. Wissensvermittlung über Folgeschäden, mentale Förderungs-, Beziehungsarbeit in Gruppen.)
- Soziale Rehabilitation in den Bereichen Wohnen, Arbeit, Behörden und Nachbetreuung.
- Psychologische Behandlung zur Bewältigung suchtspezifischer Störungen; Hilfe bei der Erstellung einer realistischen Lebenssituation und von Zukunftsperspektiven; Erarbeiten von Strategien zur Rückfallvermeidung.
- Traumatherapie und/oder strukturierte Rückfalls-Präventionsarbeit

Ziele

- Verbesserung des körperlichen, psychischen Allgemeinzustandes.
- Positive Veränderung der Lebensqualität bei chronischen Grunderkrankungen.
- Behandlung komorbider Störungsbilder, vor allem Traumafolgestörungen

Therapieprogramminhalte

- Multiprofessionelle Therapieplanung
- Bezugspflege - coachende Begleitung
- Psychologische Einzeltherapie
- Einzel- und Gruppentherapie
- Emotionales Kompetenztraining
- Kognitives Training
- Traumatherapie
- Angebote des MTKZ (Entspannung, Bewegung, ...)
- Rückfallpräventives Training

Stabilisierung

Stabilisierungsgruppe

Dauer: 3-8 Wochen

Konzept

- Medizinisch-Psychiatrische Fachbehandlung
- unterstützende alternative Maßnahmen
- Gruppenangebote für krankheitsspezifische Inhalte und gesundheitsfördernde Informationen
- Individuelle Bewältigung von Krisen
- Genesungsorientierung in Form von stützenden und beratenden Gesprächen
- Einbindung von Angehörigen und Unterstützung bei Kontaktaufnahme mit ambulanten Nachbetreuungseinrichtungen
- Ab 8 Wochen Aufenthalt strukturiertes Rückfall-Präventionstraining

Ziele

- frühzeitige oder zwischenzeitliche Gefährdungsreduktion durch Ausarbeitung individueller Entlastungsstrategien

Hilfestellungen im Besonderen:

- Fallbezogene Betreuung (stationäres Casemanagement)
- Gruppentherapie
- Beratungen (Ernährung, Soziales, Physiotherapie)
- Angebote des MTKZ (Entspannung, Bewegung, ..)
- Lichttherapie - biologisch aktivierend
- Aromapflege
- Skills-Training in Gruppen
- Emotionales Kompetenztraining